

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Wildschütz**

**Lortzing, Albert**

**Leipzig, [ca. 1890]**

Auftritt V

[urn:nbn:de:bsz:31-82828](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-82828)

Graf (sich fassend). Verzeihe, liebes Kind, ich wollte dich überraschen.

Gräfin. In der That, das ist Ihnen gelungen.

Baron. Allerdings, wir wollten —

Gräfin. „Sie schweigen, eh' mich Ihre Rede ganz mit Zorn erfüllt.“

Graf. Ich weiß, du liebst die Bilder in Teniers Manier —

Baron. Da probierten wir eine Scene —

Graf. Bloß aus Liebe zur niederländischen Schule —

Gräfin. Ich will für diesmal das Märchen glauben, Herr Gemahl, verbitte mir jedoch die Vorstellung dieser niederländischen Scene, da schon die Probe mich nicht besonders enchanted hat. Reichen Sie mir Ihren Arm, das Frühstück erwartet uns auf der Terrasse.

Pancratius (kommt von rechts Mitte durch das Gitterthor).

### Fünfter Auftritt.

Die Vorigen. Pancratius dem Baron zur Linken tretend.

Pancratius. Der Schulmeister Baculus wünscht den Herrn Stallmeister zu sprechen. (Reise zu ihm.) Er läßt Ihnen sagen, er hätte sie bei sich, wie nähr'ich.

Baron (für sich). Mein Gott!

Graf. Begleiten Sie uns zum Frühstück, Herr Stallmeister?

Baron. Ich erfahre soeben —

Graf (Reise zu ihm). Geh' mit, ich bitte dich.

Baron. Sie haben zu befehlen. (Zu Pancratius.) Er soll mich hier erwarten.

Graf, Gräfin und Baron (gehen nach rechts in das Schloß ab).

Pancratius (die Girlanden und Blumen aufraffend). Was ist denn hier geschehen? Die Blumen liegen ja herum, wie nähr'ich. (Durch das Gitterthor nach rechts Mitte laufend.) Nur näher, Herr Gewatter, der Herr Stallmeister werden gleich erscheinen. (Er geht nach rechts in das Schloß ab.)

Baculus und Gretchen (kommen von rechts Mitte durch das Gitterthor).